

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 19 (1999)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

34

Sozialdemokratie oder ökosozialer Umbau?

Ende der Lohngesellschaft; ein planetarisches Selbstverwaltungsmodell; Proletariat aller Länder - versichert Euch! Gewerkschaftspolitik und Globalisierung; Jospins Linksregierung, Blairs New Labour, Schröders und Lafontaines „Innovation und Gerechtigkeit“ - Neue Sozialdemokratie? Grüne Mittelstandspolitik und die Zukunft des Dritten Sektors

A. Gorz, P.M., M.R. Krätke, H. Schäppi, W. Schöni,
H. Kleger, J. Steinhilber, M. Wendl, J. Bischoff,
A. Demirovic, Th. Heilmann, F.O. Wolf

Diskussion

A. Hufschmid: Zapatismus
H. Thielen: Landlosenbewe
Gewalt von Staat und Militä
C. von Werlhof: Frauen, Wi
Was heisst Patriarchatskritik

Marginalien / Rezensionen

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

32

Streit um Geschichte, Antisemitismus, Rassismus

Geschichtsrevisionismus, Auschwitz-Leugner, Le Pens Front National, Haider's FPÖ, Postzionismus in Israel, Goldhagen-Kontroverse, C.G. Jung's Faschismus, Katholisch-konservativer Antisemitismus; Huntingtons „Kampf der Kulturen“; Nationalismus, Religion und Krieg

B. Baier-Galanda, H. Stutz, L. Baier, W. Prossl,
H. Hofbauer, M. Zimmermann, D. Clausen, R. Kühni,
H. Gess, J. Lang, Ch.P. Scherrer, A. Müller, A. Kunzli

Diskussion

G. Trepp: Wirtschaftskollaboration mit Nazi-Deutschland
S. Elam: Nazi-Fluchtgelehrer in der Schweiz
J. Picard: Schweizer „Judenpolitik“ aufarbeiten
M. König: Zweiter Weltkrieg, Raubgold, Hehlerrdienste
M.C. Caloz-Tschopp: Rassistische Ausländer- und Asylpo

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau

2. Auflage

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

36

Zeit

Weltzeit, Mobilitätskultur, mythologische Zeit; Geo-ökonomie, Arbitragekapitalismus, Kurzfristigkeit, Prognostik und globale Finanzkrise; nachhaltige Zukunft – jenseits von Beschleunigung? Ökologie der Zeit und öko-soziale Zeitpolitik; Zeitwohlstand versus Güterwohlstand; Zeitmanagement, Flexibilität oder Politik der Eigenzeit

A.J. Obrecht, E. Altvater, M. Madörin, M. Held,
M. Müller, L.A. Reisch, K. A. Geißler, M. Spitzner,
F. Reheis, U. Mückenberger, J.P. Rinderspacher

Diskussion

G. Notz: Frauenzeiten – Männerzeiten
H. Schäppi: Neue Wege in der Arbeitszeitpolitik
H.-H. von Winning: Zeit, Geschwindigkeit, Verkehr

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

35

Menschenrechte

Menschenrechte ohne Pflichten? Universalismus oder Kulturrelativismus? Frauenrechte / Männerrechte; Menschenrechte im Islam; Friedenspolitik und Recht auf Entwicklung; Arbeit, Nahrung und Wirtschaftsbürgerrechte im Weltkapitalismus; UNO und Rwanda; Algerien; Staatsterrorismus in Kolumbien und in der Türkei

D. Senghaas, G. Lohmann, R. Köllner, A. Sutter,
F. Alshar, Ch. Wichterich, S. Kappeler, G. Baechler,
S. Weinbrenner, P. Ulrich, W.-D. Narr, R. Roth,
H. Busch, Ch.P. Scherrer, S. Celik, B. Rutsche, S. Kebir

Diskussion

A. Fankhauser: Schweiz verweigert Recht auf Asyl
A. Lanz: Frauenmigration und Diskriminierung
Gruppe augenau: Ausschaffung – um jeden Preis

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau

vergriffen

LEBEN IN ZWEI WELTEN



Cristina Karrer,
Regula Turtschi und
Maritza Le Breton
Baumgartner

Entschieden im Abseits Frauen in der Migration

180 S., brosch., 28.–

«Ein Sammelwerk zum Phänomen der internationalen Frauenmigration, für alle, die unter Frauenmigration mehr als «Frauenhandel» verstehen.» *Menschenrechte für die Frau, Tübingen*



Küsse und eilige Rosen Die fremdspra- chige Schweizer

Literatur
Ein Lesebuch
Herausgegeben von
Chudi Bürgi, Anita
Müller und Christine
Tresch, mit Fotos von
Dominique Meienberg
280 S., brosch., 36.–

«Dieses Lesebuch der fremdsprachigen Schweizer Literatur ist ein wichtiger Beitrag gegen die Vereinsamung im schalltoten Raum des Exils.»

Neue Zürcher Zeitung



Da und fort. Leben in zwei Welten

Interviews, Berichte
und Dokumente zur
Immigration und Bin-
nenwanderung in der
Schweiz
Herausgegeben von
Heinz Nigg
ca. 300 S., etwa 60
Abb., brosch., ca. 38.–
(erscheint Oktober)



«Eine Welt, die ihre Wirklichkeit verloren hatte ...»

Jüdische Überlebende
des Holocaust in der
Schweiz
Herausgegeben von
Raphael Gross, Eva Lezzi
und Marc R. Richter
ca. 180 S., brosch.,
ca. 29.–
(erscheint September)

Fremd angekommen: Sie sind ausgewandert aus Italien, Deutschland, aus den Bergregionen der Schweiz, aus Ungarn, der Türkei und aus dem ehemaligen Jugoslawien. Wie erlebten ImmigrantInnen ihre Einwanderung in die Schweiz? Welche Gründe führten zur Auswanderung? Wie sehen sie sich in einer zunehmend multikulturellen Schweiz? Wie haben BinnenmigrantInnen in den fünfziger und sechziger Jahren ihren Wegzug in die Städte erlebt?

Geboren zwischen 1913 und 1935 in Bratislava, Berlin, in Antwerpen oder dem polnischen Kielce, in Rumänien oder Ungarn, aufgewachsen in orthodoxen oder assimilierten Familien, im Handwerkermilieu oder als Kind von Kaufleuten, haben die zehn Interviewpartner einen sehr unterschiedlichen religiösen und kulturellen Hintergrund. In ausführlichen Gesprächen schildern sie ihr Leid während der nationalsozialistischen Verfolgung und ihre Erfahrungen nach der Aufnahme in der Schweiz.

LIMMAT VERLAG

Rieterstrasse 18, 8059 Zürich
Telefon 01 28114 00, Telefax 01 28114 40
www.limmatverlag.ch